



## Gestaltungsbeirat der Landeshauptstadt Stuttgart – Mitglieder 2. Beiratsperiode 01/ 2023 – 12/2024



**Marianne Baumgartner**  
Dipl. Architektin ETH BSA SIA

Marianne Baumgartner, geboren 1984 in Bern, ist Architektin. Nach ihrem Studium der Architektur an der ETH Zürich war sie erst bei 2b architectes in Lausanne tätig und danach als wissenschaftliche Mitarbeiterin an der Professur von Josep Lluís Mateo an der ETH Zürich.

Mit ihrem Lebenspartner Luca Camponovo gründete sie 2014 Camponovo Baumgartner in Zürich. Das Büro bearbeitet Projekte vom Städtebau bis zum Umbau im In- und Ausland. Camponovo Baumgartner haben sich fundiertes Wissen im Bauen im Bestand angeeignet. So wurden sie etwa für ihr Projekt «Pour Denise» mit dem Preis «Bester Umbau 2022» ausgezeichnet. Zudem haben sie mehrere Wettbewerbserfolge realisiert.

Gemein ist den Projekten von Camponovo Baumgartner der Anspruch an eine ortsgebundene, interdisziplinäre und spezifische Architektur. Marianne Baumgartner juriert regelmässig Wettbewerbe und Architekturpreise. Ebenfalls ist sie Mitglied in der Kunstkommission des Kantons Bern und in der Stadtbildkommission Zug. Darüber hinaus ist Marianne Baumgartner Expertin an verschiedenen Hochschulen.



## Gestaltungsbeirat der Landeshauptstadt Stuttgart – Mitglieder 2. Beiratsperiode 01/ 2023 – 12/2024



**Patrick Gmür**  
Dipl. Architekt ETH/BSA/SIA

Vorsitzender

Patrick Gmür, geboren 1961 in Luzern (CH), ist Architekt und Stadtplaner. Nach dem Studium der Architektur an der ETH Zürich führte er von 1989 bis 2009 ein Architekturbüro in Zürich, bis 1998 zusammen mit der heutigen Senatsbaudirektorin von Berlin, Regula Lüscher. Er gewann zahlreiche Architekturwettbewerbe und realisierte insbesondere Wohnungs- und Schulhausbauten im In- und Ausland. Zu seinen Zürcher Werken gehören die bekannten Wohnüberbauungen „James“ und „Paul Clairmont-Strasse“, das Hochhaus Hard Turm Park sowie der Umbau und die Erweiterung des Schulhauses Scherr.

Von 2009 bis 2016 war Gmür Direktor des Amts für Städtebau der Stadt Zürich. In dieser Funktion verantwortete und leitete er das Baukollegium der Stadt Zürich. Er trug zudem die inhaltliche (Mit-)Verantwortung für die Gesamtüberarbeitung des regionalen Richtplans und die Teilrevision der Bau- und Zonenordnung der Stadt Zürich. Auch für die stadträumliche, städtebauliche und architektonische Entwicklung zahlreicher Stadtgebiete und Areale war er zuständig. In seinen Zuständigkeitsbereich fielen ebenfalls die Denkmalpflege und Archäologie als wichtige Teile der strategischen Stadtplanung.

Seit 2016 arbeitet Gmür wieder als selbständiger Architekt und Stadtplaner. Er ist Partner und Mitinhaber von Steib Gmür Geschwentner Kyburz Partner AG. Daneben juriert er Wettbewerbe und hält Vorträge über architektonische und städtebauliche Themen im In- und Ausland. 2017 war er Gastdozent an der Technischen Universität Wien und 2019 unterrichtete er an der Sam Fox School of Design and Visual Arts der Washington University in St. Louis, Missouri, USA.



## Gestaltungsbeirat der Landeshauptstadt Stuttgart – Mitglieder 2. Beiratsperiode 01/ 2023 – 12/2024



**Axel Lohrer**  
Dipl. Ing. (FH)  
Landschaftsarchitekt BDLA  
Stadtplaner DASL

Axel Lohrer, geboren 1963 in Friedrichshafen, studierte Landespflege an der FH Weihenstephan und ist freischaffender Landschaftsarchitekt und Stadtplaner. Seit 1993 ist Axel Lohrer Mitinhaber und Geschäftsführer des Landschaftsarchitekturbüros lohrer.hochrein in Partnerschaft mit Ursula Hochrein in München und Magdeburg.

Er nimmt an nationalen und internationalen Wettbewerben teil, hält Vorträge, veröffentlicht und wirkt als Preisrichter. Im Jahr 2000 wurde er in die Deutsche Akademie für Städtebau und Landesplanung (DASL) berufen und war Mitglied im Vorstand der Architektenkammer Sachsen-Anhalt sowie im Präsidium des BDLA Berlin. Darüber hinaus nahm er vielfach Lehraufträge an der FH Weihenstephan, der TU Dresden und den Hochschulen München und Nürtingen wahr. Für die Städte Tübingen, Aalen, Potsdam und Mannheim war und ist Axel Lohrer als Gestaltungsbeirat tätig.



## Gestaltungsbeirat der Landeshauptstadt Stuttgart – Mitglieder 2. Beiratsperiode 01/ 2023 – 12/2024



**Marianne Mommsen**  
Landschaftsarchitektin

Marianne Mommsen, geboren 1972 in Berlin, ist Landschaftsarchitektin. Von 1991 bis 1998 studierte sie Landschaftsarchitektur an der Universität Hannover und der Sheffield University. 1996 erhielt sie den Peter-Joseph-Lenné-Preis. Sie gründete 2001 zusammen mit Gero Heck in Berlin das Büro relais Landschaftsarchitekten. Mit ihrem Büro gewann sie zahlreiche Architekturwettbewerbe und realisierte unter anderem die Übergangsnutzung Schlossareal Berlin (2009), den geschriebenen Garten (Gärten der Welt, 2011) und die Landesgartenschauen in Burg (2018), Überlingen (2021) und Ellwangen (2026).

2007 hatte Marianne Mommsen einen Lehrauftrag an der Technischen Universität Berlin und von 2010 bis 2014 die Gertrud-Luise-Goldschmidt-Gastprofessur an der Universität Stuttgart, Fakultät für Architektur und Stadtplanung, inne. Sie war von 2007 bis 2010 Mitglied im Gründungskonvent der Bundesstiftung Baukultur und ist Mitglied im Kuratorium der Karl-Foerster-Stiftung (seit 2015), im Gestaltungsbeirat Öffentliche Räume in Berlin (seit 2020) und im Baukulturellen Beratungsgremium Siemensstadt Square (seit 2021). Sie hält Vorträge zu landschaftsarchitektonischen Themen und ist als Preisrichterin in Wettbewerben tätig.



## Gestaltungsbeirat der Landeshauptstadt Stuttgart – Mitglieder 2. Beiratsperiode 01/ 2023 – 12/2024



### **Prof. Christa Reicher**

Dipl.-Ing. Architektin und Stadtplanerin,  
BDA, DASL, DWB

Christa Reicher, geboren 1960 in der Südeifel, studierte Architektur an der RWTH Aachen und ETH Zürich. Nach der Mitarbeit in verschiedenen Planungsbüros gründete sie 1993 gemeinsam mit Joachim Haase das Büro RHA reicher haase architekten und stadtplaner (heute RHA REICHER HAASE ASSOZIIERTE). Das Büro mit Sitz in Aachen und Dortmund ist national und international an der Schnittstelle zwischen Städtebau und Hochbau tätig.

Seit Oktober 2018 ist sie Inhaberin des Lehrstuhls für Städtebau und Entwerfen sowie Direktorin des Instituts für Städtebau und Europäische Urbanistik an der Fakultät für Architektur der RWTH Aachen University. Zuvor, von 2002 bis 2018, war sie Professorin und Leiterin des Fachgebietes Städtebau, Stadtgestaltung und Bauleitplanung an der Fakultät Raumplanung der Technischen Universität Dortmund. Sie wirkt in zahlreichen Preisgerichten und Beiräten mit u.a. als Vorsitzende des aspern Beirates der Seestadt Wien (2014-2021). Zur Zeit ist sie Mitglied des IBA Expertenrates des Bundesministeriums für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen sowie Co-Vorsitzende der Kommission Nachhaltiges Bauen (KNBau) am Umweltbundesamt.

Im Oktober 2022 ist sie vom Verband Deutscher Architekten- und Ingenieurvereine e.V. (DAI) mit dem Großen Preis für Baukultur ausgezeichnet worden. Im Januar 2023 hat die den UNESCO Chair „Kulturerbe und Städtebau“ erhalten, der sich mit der Umsetzung der Globalen Nachhaltigkeitsagenda befassen wird.



## Gestaltungsbeirat der Landeshauptstadt Stuttgart – Mitglieder 2. Beiratsperiode 01/ 2023 – 12/2024



**Prof. Mikala Holme Samsøe**  
Architektin MAA, AKB

Prof. Mikala Holme Samsøe ist dänische Architektin, ausgebildet an der Architekturschule der Königlichen Kunstakademie Kopenhagen und hat berufsbegleitend einen Executive Masterstudiengang an der Copenhagen Business School absolviert.

Architektur als strategisches Werkzeug – und sogar als notwendige ästhetische Komponente – für eine nachhaltige Entwicklung unserer Städte und der Gesellschaft, steht im Vordergrund ihrer Arbeit.

Sie baute als Teil der Geschäftsleitung, als Direktorin, das international tätige dänische Büro Henning Larsen Architects in München mit auf. Davor, in Kopenhagen, hat sie mit vier anderen Partnern das Architekturbüro Studio Force4 gegründet und sich früh international bemerkbar gemacht mit ihren Experimentbauten zur Thema Wohnen der Zukunft und Nachhaltigen Bauen.

Mikala hat nun gemeinsam mit Prof. Amandus Samsøe Sattler das Studio Architektur Ensømbles in Berlin gegründet, aus dem Wunsch heraus, zu einer Gesellschaftsentwicklung von einer expansiven zu einer reduktiven Moderne beizutragen. Mit einem skandinavischen Ansatz plant und entwickeln sie konsequent Architektur und Quartiere, vor allem im Bestand und mit weiterverwendeten Materialien, in Kollaboration mit anderen.

Mikala hält die Professur für Entwerfen und Gestalten an der Hochschule Augsburg inne. Sie ist Mitglied des Baukunstbeirats Nürnberg, war stellvertretende Vorsitzende der Gestaltungskommission in Dresden und wirkt darüber hinaus als Preisrichterin in Architekturwettbewerben mit.





## Gestaltungsbeirat der Landeshauptstadt Stuttgart – Mitglieder 2. Beiratsperiode 01/ 2023 – 12/2024



**Herwig Spiegl**  
Dipl. Ing.

Herwig Spiegl wurde 1973 in Innsbruck geboren. 1992 bis 2003 studierte er Architektur an der Technischen Universität Wien, der McGill University in Montreal und der UCLA Bartlett School in London. Nach Mitarbeit in verschiedenen Architekturbüros in Österreich, Deutschland und den Niederlanden gründete er 1999 AllesWirdGut GnbR in Wien (ab 2002 AllesWirdGut Architektur ZT GmbH) in Partnerschaft mit Andreas Marth, Friedrich Passler und Christian Waldner. An der TU Wien war er langjähriger Studententutor und 2014 Gastprofessor am Institut für Wohnungsbau.

AllesWirdGut plant und realisiert international Wohnungsbauprojekte, Büro- und Verwaltungsbauten, Freiraumgestaltungen sowie Kultur- und Bildungseinrichtungen, die häufig aus Wettbewerbserfolgen hervorgehen. Seit 2015 hat das Büro auch einen Standort in München. Die Architektur von AllesWirdGut wurde in den letzten Jahren mit zahlreichen internationalen Preisen und Auszeichnungen gewürdigt, zuletzt mit dem „Staatspreis für Architektur und Nachhaltigkeit“, dem „Staatspreis Design, Kat. räumliche Gestaltung“ und mit dem „EU Green Building Award“.